

Welche Noten sind für das Referendariat ausschlaggebend?

Beitrag von „Gabelung“ vom 29. Januar 2015 21:02

Liebes Forum,

ich werde den Weg zum Lehrerberuf über den Weg: Bachelor BWL, Master Wirtschaftspädagogik wählen. Der Master wird ein Jahr länger dauern, da ich einige Module aus der [Pädagogik](#) und dem allgemeinbildenden Fach nachholen muss.

Nun frage ich mich, welche Noten später für das Referendariat ausschlaggebend sind? Sind es nur die Noten im Master oder fließen die Noten aus dem Bachelor auch mit rein?

Wie sieht es außerdem mit den Fächern BWL und Mathematik aus, welche Note ist dort gewünscht, um gute Chancen auf einen sofortigen Referendariatsplatz zu haben?

Gruß, Gabelung.

Beitrag von „Trantor“ vom 30. Januar 2015 07:50

[Zitat von Gabelung](#)

Liebes Forum,

ich werde den Weg zum Lehrerberuf über den Weg: Bachelor BWL, Master Wirtschaftspädagogik wählen. Der Master wird ein Jahr länger dauern, da ich einige Module aus der [Pädagogik](#) und dem allgemeinbildenden Fach nachholen muss.

Nun frage ich mich, welche Noten später für das Referendariat ausschlaggebend sind? Sind es nur die Noten im Master oder fließen die Noten aus dem Bachelor auch mit rein?

Wie sieht es außerdem mit den Fächern BWL und Mathematik aus, welche Note ist dort gewünscht, um gute Chancen auf einen sofortigen Referendariatsplatz zu haben?

Gruß, Gabelung.

Ich denke, keine! Solange du bestanden hast, bekommst du mit WiPäd in hessen auch einen Referendariatsplatz. Hinterher bei der Einstellung könnte allerdings auch die Abschlussnote der

Uni eine Rolle spielen.